Postulat:

Direkte niveaugleiche Veloverbindung Schwieriweg – Oristalstrasse

Südlich der Bahngeleise besteht gemäss Strassennetzplan eine in der geltenden Schwachstellenanalyse bemängelte, unvollständige kommunale Radroute (Gartenstrasse-Rufsteinweg). Sie verbindet die kantonale Radroute von Bubendorf via Langhagstrasse kommend mit der kantonalen Radroute via Wiedenhubstrasse nach Frenkendorf/Pratteln.

Während die SBB bereits eine niveaugleiche Veloverbindung von der Wiedenhubstrasse bis zur Oristalstrasse plant, müssen in der heutigen Situation die Velofahrer beim Schwieriweg den steilen Rufsteinweg hinunter bis zum Orisbach, um dann durch den unzumutbar engen Fussweg wieder auf gleiches Niveau zu kommen bei der Oristalstrasse. (kommunale Radroute).

Mit dem SBB-Vierspurausbau besteht nun für Liestal die <u>einmalige Chance</u>, die in der <u>Schwachstellenanalyse und im kommunalen Radroutenplan bemängelte Lücke mit geringstmöglichen Kosten zu schliessen</u>, weil die sowieso neu zu bauende Orisbach-Überquerung lediglich um die Velospur breiter ausgeführt werden muss.

Wir laden den Stadtrat ein, anlässlich des Vierspur-Neubaus zusammen mit der SBB und dem Kanton eine bauliche, niveaugleiche Lösung entlang der Geleise für diese seit Jahren bemängelte Veloverbindung zwischen dem Schwieriweg und der Oristalstrasse zu prüfen und dem Einwohnerrat einen entsprechenden Vorschlag zu unterbreiten.

Liestal, den 23. Juni 2014

für die Grüne Fraktion

Hanspeter Zumsteg

für die Fraktion CVP/EVP/GLP Gerhard Schafroth